

CERTUS AST AUFSATZSTREUER





powered by



CERTUS AST

- der Schneckenstreuer mit tiefem Schwerpunkt

Der CERTUS AST ist Epokes Schneckenstreuer, der sich besonders gut für das Streuen von Salz und befeuchtetem Salz eignet.

Das Dosiersystem im CERTUS AST ist nach dem Schneckenprinzip konstruiert. Durch die Konstruktion der Schnecke ist sichergestellt, dass der Behälter gleichmäßig entleert und die Schwerpunktverschiebung ausgeglichen wird. Im Ergebnis führt dies zu einer erhöhten Sicherheit für den Fahrer.

Der CERTUS AST ist ein durchdachter und wartungsfreundlicher Streuer mit einer sehr hohen Nutzzeit. Das ist u. a. auf eine Reihe konstruktiver Vorteile zurückzuführen, mit denen Verstopfen, Brückenbildung usw. verhindert wird.

Abhängig von den Spezifikationen des einzelnen Streuers kann er mit vollem Behälter und bis zu 17 Tonnen Gesamtgewicht abgestellt werden. Das sorgt für eine wesentlich kürzere Reaktionszeit bei Einsätzen.

Alles am CERTUS AST ist so konstruiert, dass die Aufgabe auf bestmögliche Weise in kürzestmöglicher Zeit ausgeführt werden kann, ohne Kompromisse in Bezug auf die Umwelt oder die Sicherheit des Fahrers und der Umgebung einzugehen.

Der CERTUS AST verfügt über die GS- und die CE-Kennzeichnung und hat den Streu- und Do-



siertest B und C gemäß DIN CEN/TS 15597-2 bzw. dem Branchenverband EUnited bestanden.

Der CERTUS AST wird mit Epokes breiter Auswahl an Steuerungssoftware präzise an die einzelne Aufgabe angepasst.

Mit dem CERTUS AST erhält man:

- einen höchsteffektiven Streuer, der sich besonders gut für das Streuen von Salz eignet.
- hohe Flexibilität
- eine optimal aufeinander abgestimmte Kapazität von Sole- und Trockenstreuguttank, was eine optimale Reichweite sicherstellt, wenn befeuchtetes Salz gestreut wird.
- eine Streubreite von bis zu 12 Meter.
- · eine Arbeitsgeschwindigkeit von bis zu 60 km/h.
- einfach zugängliche Bedieneinrichtungen hinten am Streuer innerhalb sicherer Reichweite.
- eine schnelle Montage auf einer Lkw-Pritsche über vier Verzurrösen.
- eine äußerst zuverlässige Maschine, die vor allem zur Glatteisbekämpfung in Mitteleuropa eingesetzt wird.

Betriebsformen



Hydraulik SH – Fahrzeughydraulik



Dieselmotor

SE – Lombardini-Dieselmotor



Die Inspektionsleiter ist an der Streutellervorrichtung montiert, wodurch das Aufsteigen einfach und sicher ist.



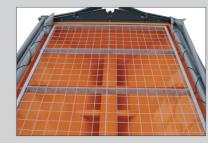
Die neuen Seitentanks haben jetzt einen Inhalt von bis zu 3500 I (Small 2200 I, Medium 2592 I, Large 3500I) und sind an die Konturen der Maschine angepasst.



Im Maschinenraum befinden sich alle Steuerungseinheiten – nach dem Motto "gut geschützt, aber leicht zugänglich".



Die Membranpumpe für die Befeuchtung befindet sich im Maschinenraum, wo sie leicht zugänglich für eine Inspektion ist. Die Pumpe ist bekannt für ihre genaue Dosierung auch nach langjährigem Einsatz.



Mit der neuen Plane ist der Behälter zu 100 % offen, wenn sie hochgeklappt wird.



Fernsteuerungsmöglichkeiten: EpoMini X1 oder EpoMaster X1.

Dank einer Reihe von Optionen kann der CERTUS AST genau an die einzelne Aufgabe angepasst werden. Mit Eposat, Epokes GPS-gesteuerter Streuung, erledigt der Streuer nach Eingabe der Route selbst die gesamte Arbeit. Er kennt die wechselnden Straßenbreiten und stellt sicher, dass keine Stelle vergessen wird.

Mit EpoTherm misst ein Sensor die Temperatur der Straßenoberfläche und stellt automatisch die Streumenge ein. Das bedeutet, dass nicht mehr Salz als notwendig ausgebracht wird, was einen Gewinn sowohl für die Umwelt als auch die Finanzen darstellt. EpoTherm kann auch mit GPS-Steuerung kombiniert werden.

Eine Investition in EpoTrack stellt sicher, dass alle Daten einer gegebenen Route erfasst werden. Alle Informationen zu Route, Temperaturverhältnissen, die Gesamtmenge des ausgebrachten Streuguts sowie die Schwankungen bei der Dosierung unterwegs auf der Route werden in EpoTrack erfasst und sind eine gründliche Dokumentation für gut ausgeführte Arbeit.







Ferdinand Pillhofer mobil: 0664-6123442 ferdinand.pillhofer@hydrac.com

www.hydrac.com



